

Produktname: FH Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe01984**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Hamster
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,45 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 55 kDa; Observed MW: 49 kDa

Antigen-Informationen

Genname	FH
Alternative Namen	Fumarate hydratase; mitochondrial; Fumarase
Gen-ID	2271
SwissProt ID	P07954
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen FH

Hintergrund

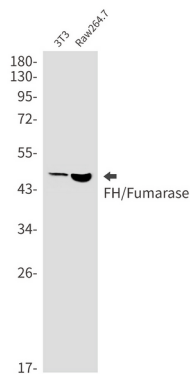
Wirkt auch als Tumorsuppressor. Sonstiges: Es gibt zwei Substratbindungsstellen: die katalytische A-Stelle und die nicht-

katalytische B-Stelle, die möglicherweise beim Transfer von Substrat oder Produkt zwischen dem aktiven Zentrum und dem Lösungsmittel eine Rolle spielt. Alternativ kann die B-Stelle allosterische Effektoren binden.

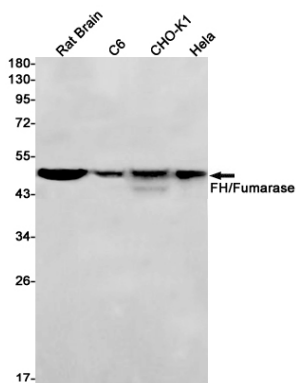
Forschungsbereich

Signaltransduktion

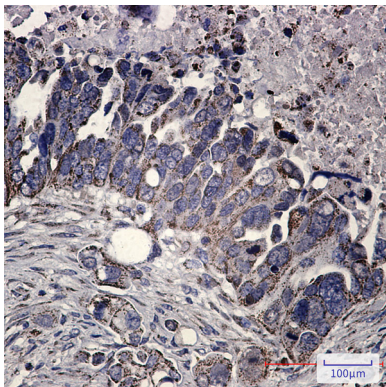
Bilddaten



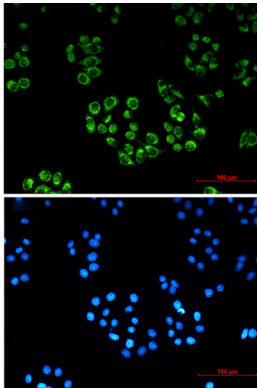
Western-Blot-Analyse von FH/Fumarase in 3T3- und Raw264.7-Lysaten unter Verwendung eines FH-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von FH/Fumarase in Rattenhirn-, C6-, CHO-K1- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines FH/Fumarase-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem humanem Cholangiokarzinom mittels FH-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunzytochemische Analyse von FH/Fumarase (grün) in HeLa unter Verwendung von FH/Fumarase-Antikörper und DAPI (blau).